

Primalon Primagrund

Lösemittelfrei - pigmentiertes Grundiermittel - nur für innen



Produktbeschreibung

Verwendungszweck / Eigenschaften	Weißpigmentiertes, wasserverdünnbares, gut deckendes universell einsetzbares Spezialgrundiermittel für innen. Speziell zur Grundierung von Innenflächen vor nachfolgender Beschichtung mit Synthesa Innendispersionsfarben. Zur Egalisierung der Saugfähigkeit unterschiedlich stark saugender Flächen und zur Festigung leicht sandender Untergründe. Sandende und extrem stark saugende Untergründe sind mit Spezial-Grundiermitteln vorzubehandeln. Wasch- und scheuerbeständig.
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Synergistische Kombination von Acryl Hydrosol und Acrylat Kunstharzdispersion
Farbtöne	Weiß, als Lagerware
Lagerung	Kühl und frostfrei. Original verschlossen 12 Monate lagerfähig.
Verpackung / Gebindegrößen	22 kg

Verarbeitung

Verarbeitung	Grundierung mit Primalon Primagrund. Für die Zwischen- und eventuell erforderliche Schlussbeschichtung sind alle Synthesa Innendispersionsfarben geeignet. Sandende und extrem stark saugende Untergründe sowie verfärbende Untergründe sind mit Spezial-Grundiermitteln vorzubehandeln.
Airlessauftrag	Spritzwinkel: 50° Düse: 0,021 Druck: 150 bar
Auftragsverfahren	Streichen, rollen oder spritzen. Beim Streichen und Rollen unverdünnt verarbeiten, bei Airless-Spritzauftrag mit max. 5 - 10 % Wasser auf Airless-Spritzkonsistenz einstellen.
Mindestverarbeitungstemperatur	Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur für Umluft, Material und Untergrund: Nicht unter + 5 °C verarbeiten.
Abtönung	Mit CaparolColor und AmphiColor Voll- und Abtönfarben (max. 2 %) im Pastellbereich passend zur weiteren Beschichtung abtönbar.
Verdünnung	Beim Streichen und Rollen unverdünnt verarbeiten, bei Airless Spritzauftrag mit max. 5 - 10 % Wasser auf Airless Spritzkonsistenz einstellen.
Verbrauch	Ca. 150 g/m ² , je nach Saugfähigkeit des Untergrundes (Richtwerte ohne Gewähr, exakten Verbrauch durch Probefläche ermitteln.)
Trocknung / Trockenzeit	Bei + 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit 12 Stunden. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser



Besondere Hinweise	<p>Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt! Um die speziellen Eigenschaften dieses Produktes zu erhalten, darf es nicht mit anderen Produkten vermischt werden. Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug verarbeiten.</p>
Untergrundvorbereitung	Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. ÖNORM B 3430, Teil 1 beachten.
Geeignete Untergründe	<p>Kalkzement und Zementputze der Mörtelgruppen P II und P III: Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p>Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppen P IV und P V: Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf Spachtelmassen mit starker Saugfähigkeit einen Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF ausführen. Gipsputze mit Sinterhaut vorher schleifen und entstauben.</p> <p>Gipsbauplatten: Auf stark saugenden Platten ein Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p>Gipskartonplatten: Spachtelgrate abschleifen. Spachtelmassen mit starker Saugfähigkeit einen Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p>Beton: Normal saugenden Beton ohne Vorbehandlung beschichten. Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehrende, sandende Substanzen entfernen. Bei stark saugenden Untergründen ein Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF.</p> <p>Porenbeton: Ein Grundanstrich mit Primalon PM 200, 1 : 5 mit Wasser vermischt.</p> <p>Holz- und Holzwerkstoffe: Mit den wasserverdünnbaren, umweltschonenden Capacryl-Acryl-Lacken oder Danske-Produkten beschichten.</p> <p>Tragfähige Beschichtungen: Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten.</p> <p>Lacke: Glänzende Oberflächen auf Eignung prüfen und ggf. anrauen. Grundanstrich mit Primalon Universal Haftgrund.</p> <p>Nicht tragfähige Beschichtungen: Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen sowie mineralische Beschichtungen entfernen.</p> <p>Leimfarbenanstriche: Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Security Primer Roll-On oder Tiefgrund LF.</p> <p>Ungestrichene Rohfaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier: Ohne Vorbehandlung beschichten.</p> <p>Nicht festhaftende Tapeten: Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen.</p> <p>Schimmelbefallene Flächen: Schimmelbelag entfernen, Fläche mit Capatox unverdünnt vorstreichen.</p> <p>Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß-, Öl- oder Fettflecken: Ein isolierender Grundanstrich mit Primalon Filtergrund fein.</p> <p>Kleine Fehlstellen: Nach entsprechender Vorarbeit mit Synthesa Füllspachtel oder Synthesa Hand- und Rollspachtel Easy nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls mit Security Primer Roll-On oder Primalon Tiefgrund LF nachgrundieren.</p>

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise	Sofern es sich um ein kennzeichnungspflichtiges Produkt handelt, beachten Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website und die Hinweise auf dem Gebinde-Etikett.
----------	---


Technische Information: Primalon Primagrund, Stand: 03 / 2025

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

 **Niederlassungen und Verkaufsbüros:** 3 x Wien | Amstetten | Haid/Ansfelden | Salzburg-Wals | Kematen/lbk. | Rankweil | Gratkorn | Seiersberg | Klagenfurt